

Antwort

Universitätsstadt Tübingen  
Wahlamt  
Am Markt 1  
72070 Tübingen

**Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis für die  
Oberbürgermeisterwahl am 23. Oktober 2022**

Familienname, Vorname(n) \_\_\_\_\_  
Tag der Geburt \_\_\_\_\_  
Anschrift (Hauptwohnung)  
in Tübingen \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort 7207\_\_ Tübingen \_\_\_\_\_

Mein Familienname, unter dem ich zuletzt in der Gemeinde bei der Meldebehörde gemeldet war  
 ist unverändert       lautete damals: \_\_\_\_\_

ich beantrage die Eintragung in das Wählerverzeichnis für die oben genannte Wahl, weil

ich am \_\_\_\_\_ (Tag der Anmeldung in der Gemeinde)

mit Hauptwohnung hier zugezogen bin bzw. meine Hauptwohnung in die Gemeinde verlegt  
habe **und** vor weniger als drei Jahren seit dieser Veränderung

hier in dieser Gemeinde bereits in der Zeit von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ mit  
(Haupt-)Wohnung gemeldet war.

Ich war zum Zeitpunkt des Wegzugs / bei der Verlegung meiner Hauptwohnung wahlberechtigter  
Bürger.

**Wahlausschlussgründe**

lagen beim Wegzug/ bei der Verlegung meiner Hauptwohnung nicht vor  
 sind inzwischen weggefallen (evtl. Nachweis vorlegen)

Der Antrag kann bis zum 2. Oktober 2022 gestellt werden.

Ich versichere, dass ich bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen bin, meine Eintragung beantragt habe oder noch beantragen werde. Mir ist bekannt, dass sich nach § 107 b des Strafgesetzbuches strafbar macht, wer durch falsche Angaben die Eintragung in das Wählerverzeichnis erwirkt und nach § 107 a des Strafgesetzbuches, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis der Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht.

---

Ort, Datum

Unterschrift

**Raum für amtliche Vermerke**

Angaben zutreffend, Antragsteller/in wahlberechtigt

Daten eingegeben  Hdz. \_\_\_\_\_